

## ERP-Anbindung mit Intrexx

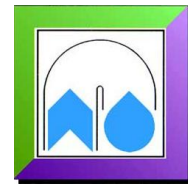
# Rekordverdächtig: Intrexx ermöglicht SAP-Anbindung innerhalb von 1,5 Tagen

**Um alle Mitarbeiter umfassend mit Informationen versorgen zu können, führte der Zweckverband für Wasserversorgung Pfälzische Mittelrhein-Gruppe 2008 ein Intranet auf Basis der Portalsoftware Intrexx ein. Daten und Dokumente sind darin – themen- und sachorientiert - bereits mit wenigen Klicks zu erreichen. Durch die jetzt erfolgte Anbindung des SAP-Systems an Intrexx wurde ebenfalls der Zugriff auf Daten aus dem ERP-System erleichtert. Das besondere dabei: die komplette SAP-Anbindung nahm gerade einmal eineinhalb Tage in Anspruch.**

Der Zweckverband für Wasserversorgung Pfälzische Mittelrhein-Gruppe Schifferstadt versorgt den mittleren Teil des Rhein-Pfalz-Kreises seit über 80 Jahren mit Trinkwasser. Um sowohl bei der Bereitstellung des Wassers als auch im Kundenservice Topqualität bieten zu können, setzt man beim Zweckverband seit Beginn des EDV-Zeitalters auf neueste Technologien. So entstand im Laufe der Zeit eine IT-Landschaft, in die sehr unterschiedliche Lösungen integriert sind. Da die reibungslose Zusammenarbeit der verschiedenen Systeme zunehmend schwieriger wurde und es sich aufgrund der nach Mitarbeitern geordneten Ablagesystematik immer komplizierter gestaltete, bestimmte Informationen im System zu finden, begab man sich auf die Suche nach einer zentralen Informationsplattform. Diese sollte die verschiedenen Systeme zusammenführen und die Informationsfindung deutlich erleichtern. Außerdem sollten Doppelarbeiten, die bis dahin an der Tagesordnung waren, künftig vermieden werden.

Nachdem man sich dafür entschieden hatte, eine Portallösung einzusetzen, unternahm man den Markt einer gründlichen Evaluierung. Die meisten Lösungen stellten sich jedoch entweder bei der Einführung oder bei Verwaltung und Handling als äußerst kompliziert und zeitaufwändig heraus. Eine Ausnahme hierbei bildete die plattform- und branchenunabhängige Portalsoftware Intrexx, die durch ihre einfache Implementierung und Bedienbarkeit überzeugte. „Vor allem hat uns die Tatsache beeindruckt, dass Intrexx auch für Anwender ohne ausgeprägte IT-Kenntnisse sehr einfach verständlich ist. Die Mitarbeiter konnten direkt loslegen, ohne dass zuerst zeit- und kostenintensive Schulungen nötig gewesen wären“, erläutert Werkleiter Hans-Joachim Körper die Entscheidung des Zweckverbandes zugunsten von Intrexx.

Wurde das neue Intranet anfänglich überwiegend als Archiv genutzt, in dem PDF-Dokumente wie Statistiken und Jahresberichte mit unterschiedlichen Zugangsrechten verwaltet wurden, so erkannte man bald, dass mit Intrexx noch weitaus mehr möglich ist. Inzwischen werden die meisten Daten und Dokumente zentral im Portal gebündelt und den Mitarbeitern übersichtlich zur Verfügung gestellt. Um auch die Daten aus dem ERP-System nutzerfreundlich und strukturiert bereitstellen zu können, entschied man sich dazu, den Intrexx Business Adapter für SAP zu erwerben, der die Integration von SAP-Daten in das Portal ermöglicht. In Zusammenarbeit mit dem Intrexx-Lösungspartner init.all GmbH gelang es innerhalb von gerade einmal eineinhalb Tagen Material- und Lagerdaten aus SAP über das Intrexx-Portal zugänglich zu machen. Nun können auch diejenigen Mitarbeiter auf diese Daten zugreifen, die nicht mit dem SAP-System arbeiten.



**Firma:** Zweckverband für Wasserversorgung Pfälzische Mittelrhein-Gruppe  
www.wasserweb.de

**Standort:** Schifferstadt, Deutschland

**Branche:** Trinkwasserversorgung

**Mitarbeiter:** 50

**ERP-System:** SAP AquaBIL

**Produkte und Services:**

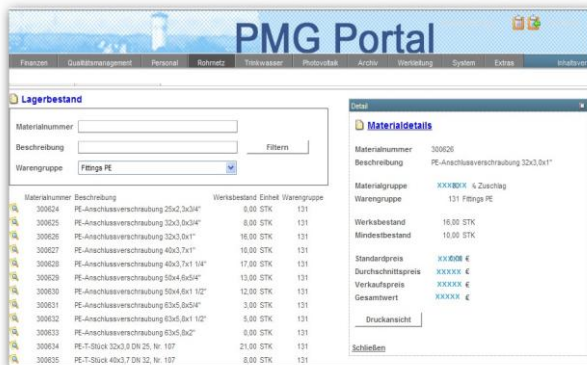
Intrexx  
Business Adapter for SAP  
United Planet Fachliteratur

**Partner:** init.all GmbH  
www.initall.de

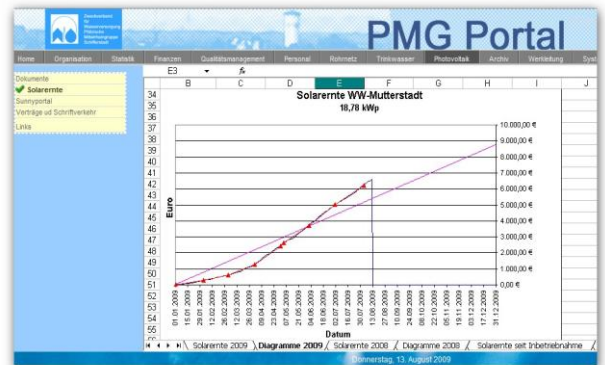


*„Da das SAP-System sehr umfangreich und komplex ist, war es früher sehr zeitaufwändig und arbeitsintensiv, bestimmte Informationen zu finden und sichtbar zu machen. Heute kann jeder Mitarbeiter ganz einfach über Intrexx auf ausgewählte SAP-Daten zugreifen. Alles ist sehr übersichtlich und gut strukturiert. So findet jeder Mitarbeiter sofort was er wissen möchte.“*

Hans-Joachim Körper, Werkleiter, Zweckverband für Wasserversorgung



Übersichtliche Darstellung der Materialdaten im Portal



Grafische Anzeige der Entwicklung der Solarente

Knapp 3.000 Material-Stammsätze, inklusive Lagerbestand und Preisen, werden nun in Echtzeit über den Adapter an Intrex übertragen. All diese Daten werden nach wie vor live in SAP aufbereitet und anschließend in Intrex integriert. Hier werden die Daten übersichtlich und nutzerfreundlich dargestellt und die Mitarbeiter können direkt im Portal die SAP-Inhalte abrufen.

„Die SAP-Integration ist mit Sicherheit das Highlight unseres Portals. Da das SAP-System sehr umfangreich und komplex ist, war es früher sehr zeitaufwändig und arbeitsintensiv, bestimmte Informationen zu finden und sichtbar zu machen. Heute kann jeder Mitarbeiter ganz einfach über Intrex auf ausgewählte SAP-Daten zugreifen. Alles ist sehr übersichtlich und gut strukturiert. So findet jeder Mitarbeiter sofort was er wissen möchte“, so Hans-Joachim Cörper.

Über das Benutzermanagement von Intrex konnte zudem genau bestimmt werden, wer welche Daten und Informationen erhält. So haben die Mitarbeiter über das Portal nun Zugriff auf Bedienungsanleitungen, Zeichnungen und aktuelle Projektunterlagen. Der Werkleiter erhält mit wenigen Klicks detaillierte Informationen zu den einzelnen Unternehmensbereichen. Den aktuellen Kassenbestand kann er sich dabei genauso schnell anzeigen lassen wie die aktuell verkaufte Wassermenge oder eine Übersicht darüber, wie sich die Solarente entwickelt hat. Auch zahlreiche Excel-Tabellen des Zweckverbandes werden von den Mitarbeitern nun zentral im Intrex-Portal gepflegt. Dadurch wird sichergestellt, dass nur noch die jeweils aktuellste Version einer Excel-Datei in Umlauf ist. Ein Linkgenerator ermöglicht zudem die Einbettung externer Webseiten in das Portal.

Da die SAP-Anbindung mit Intrex derart reibungslos funktionierte, gibt es für die Zukunft die Überlegung evtl. die Erfassung und Aktualisierung der Materialdaten direkt in Intrex abzuwickeln. Zunächst sollen jedoch nach und nach weitere SAP-Module in Intrex eingebunden werden, um so beispielsweise die Auskunfts- und Abfragemöglichkeiten für die Anlagenbuchhaltung oder die Auftragsabrechnung zu erleichtern.

**Nutzen:**

- SAP-Anbindung in nur eineinhalb Tagen
- Umfassendes Informationssystem
- Keine langen Suchvorgänge mehr
- Hohe Benutzerfreundlichkeit
- Keine zeit- und kostenintensiven Schulungen nötig
- Dokumentenverwaltung im Portal